

Schüler des JAG dominieren auf den Fußballplätzen in Emden

WETTBEWERB Fünf Teams des Johannes-Althusius-Gymnasiums gewinnen Kreisentscheid bei „Jugend trainiert für Olympia“

Bei dem Schulwettbewerb waren drei JAG-Jungenteams siegreich. Die Mädchenmannschaften des Gymnasiums sicherten sich zwei Siege.

EMDEN - Beim diesjährigen Schulwettbewerb „Jugend trainiert für Olympia“ im Fußball wurden die Kreissieger der Emdener Schulen ermittelt. In den drei Altersklassen waren 15 Mannschaften von vier Schulen angetreten. Das Max-Windmüller-Gymnasium (Max), die Oberschule Herrentor, die IGS Emden und das Johannes-Althusius-Gymnasium (JAG) hatten gemeldet. Damit setzt

sich der Abwärtstrend bei den Meldungen im Vergleich zu den Vorjahren weiter fort. Das JAG siegte dabei in fünf Wettkampfklassen (siehe Ergebnisse).

Aufgrund der schlechten Wetterprognose hatten sich die Ausrichter dafür entschieden, die Kleinfeldturniere in diesem Jahr erstmals auf die Kunstrasenanlage des JFV Emden an der Pillauer Straße zu verlegen, dessen Vereinsführung die Anlage kurzfristig und unbürokratisch für die Schulen öffnete.

Einzelentscheidungen fanden parallel zum großen Turnier auf den Plätzen der IGS, dem gemeinsamen Max-/JAG-Sportplatz und dem Vereinsgelände von Rot-Weiß Emden statt.



In der Wettkampfkategorie III setzte sich dieses JAG-Team durch.

BILD: PRIVAT

Die Ausrichter Severin Tillmann und Alex Grass (Referent für Schulfußball) und Henning Bach (Fachberater Sport) sowie alle Zuschauer sahen spannende Spiele. Der

Fußballkreis Ostfriesland sorgte dafür, dass alle stets fairen Spiele von den sehr souverän pfeifenden Schiedsrichtern Sebastian Prohaska, Norbert Hatwig,

Meenke Sandersfeld und Reiner Bruns geleitet wurden.

Bei den Kleinfeldspielen im Herrentor (Jungen Wettkampfkategorie IV; Mädchen WK III und IV) wurde im Turniermodus mit Hin- und Rückspiel gespielt, was die Spannung über den gesamten Vormittag hochhielt. Bis zu den letzten Begegnungen blieb so offen, welches Team am Ende die Nase vorne haben würde.

Bei den Jungen ging der Sieg in diesem Jahr in allen drei Wettkampfklassen an das Johannes-Althusius-Gymnasium. Hierbei setzten sich alle Teams jeweils souverän gegen die Konkurrenz durch. Auch bei den Mädchen war die Dominanz des JAG groß. In den Wettkampf-

klassen II und IV setzten sich diese Teams ungefährdet durch. Nur in der WK III gab es nach äußerst spannendem Turnierverlauf und einem Tor in der letzten Spielminute einen anderen Turniersieger. Hier konnten sich die Mädchen vom Max-Windmüller-Gymnasium über den Einzug in die nächste Runde freuen.

Die drei siegreichen Jungenteams des JAG treffen nun auf dem Sportgelände von Rot-Weiß Emden am 29. April (WK II und IV), beziehungsweise am 30. April (WK III), auf die jeweiligen Kreissieger aus Leer und Aurich. Die siegreichen Mädchenmannschaften (JAG, Max, JAG) stellen sich am 30. April in Wiesmoor der Konkurrenz der Nachbarkreise.